Wer gestaltet MaP?

MaP ist ein grenzüberschreitender Zusammenschluss aller zentralen wissenschaftichen Bildungsinstitutionen der Region Süddänemark-Schleswig-K.E.R.N.:

- Leibniz-Institut für die Pädagogik der Naturwissenschaften und Mathematik (IPN) Kiel (Leadpartner)
- Syddansk Universitet Odense
- Institut für Qualitätsentwicklung an Schulen Schleswig-Holstein (IQSH) Kronshagen
- University College Lillebaelt
- Universität Flensburg
- Christian-Albrechts-Universität zu Kiel

Darüber hinaus sind 12 Netzwerkpartner wie die Fachhochschule Kiel, das University College Syddanmark sowie Kommunen und Schulen an MaP beteiligt. Alle Partnerinstitutionen bilden ein bisher einzigartiges regional verankertes Netzwerk, welches die Kompetenz und die Kapazitäten aufweist, die Bildungssituation in der Wissensregion Süddänemark-Schleswig-K.E.R.N.nachhaltig zu verbessern.

Regelmäßige Steuergruppensitzungen der MaP-Projektkoordinatoren sichern die übergreifenden und spezifischen Ziele der einzelnen Arbeitspakete 1 bis 7.

INTERREG4A SYDDANMARK-SCHLESWIG-K.E.R.N.
Europäischer Fonds für regionale Entwicklung
Europäische Union · Investition in Ihre Zukunft

Kontakt

Institut für Qualitätsentwicklung an Schulen Schleswig-Holstein (IQSH)

Schreberweg 5, D-24119 Kronshagen

Helmut Mittelmann
E-Mail: helmut.mittelmann@iqsh.de

Thorsten Dwinger
E-Mail: thorsten.dwinger@iqsh.de

University College Lillebaelt (UCL)

Soldalen 8, DK-7100 Vejle

Mie Engelbert Jensen
E-Mail: miej@ucl.dk

Syddansk Universitet Odense (SDU)

Campusvej 55, DK-5230 Odense M

Thomas Albrechtsen
E-Mail: albrechtsen@imada.sdu.dk

Gestaltung: Vierk/IPN Kiel

MaP

Mathematik *mit Perspektive*
Matematik *med Perspektiv*

University College Lillebælt
Syddansk Universitet
Institut für Qualitätsentwicklung an Schulen Schleswig-Holstein

Austausch und Zusammenarbeit angehender dänischer und schleswig-holsteinischer Mathematiklehrkräfte

AUSBILDUNGSWAHLVERANSTALTUNG W-RS-MAT-0055

www.project-map.eu

Ziele MaP / Arbeitspaket 2

Ziel des Arbeitspakets ist die nachhaltige Qualitätssteigerung der berufspraktischen Phase der Lehrerausbildung in der Region Schleswig-Holstein / Süddänemark durch eine Verbesserung der Ausbildungssituation, durch eine bessere Qualifizierung der Ausbildungslehrkräfte sowie durch eine bessere Abstimmung der Ausbildungskonzepte zwischen der theoretischen und der berufspraktischen Ausbildungsphasen.

- Gegenseitige Adaption effektiver Ausbildungselemente und deren Weiterentwicklung
- Einrichtung und Koordination grenzüberschreitender Hospitationsmöglichkeiten
- Schaffung von Voraussetzungen eines eigenständigen Weiterexistierens der Kooperationen

Ziele MaP / Austausch

Angehende Mathematiklehrkräfte hospitieren und unterrichten in binationalen Zweierpartnerschaften in Schulen beider Länder. Das Ablaufschema unterstützt eine enge Verzahnung nicht nur zu den Teampartnern, sondern auch zu den Mentoren des Gastlandes. Unterrichtspraktische Ausbildung durch Hospitation und angeleiteten Unterricht bilden eine Gesprächsbasis auch für die Mentoren.

Wie läuft der MaP-Austausch ab?

Mathematiklehrkräfte im Vorbereitungsdienst (IQSH) und Lehramtsstudenten mit dem Fach Mathematik (UC Lillebælt und SDU) bilden Zweierpartnerschaften. Sie hospitieren und unterrichten mit Unterstützung durch die jeweiligen Mentoren und MaP-Koordinatoren wechselweise in Gastschulen in Dänemark und Schleswig-Holstein.

MaP-Austauschstandards

- Bewerbung
- Vor- und Nachbereitungstreffen
- Survivalkits für DK-SH-Teilnehmer/innen
- Aufgabenbeschreibung für Mentoren
- Mindestanzahl Hospitationen und angeleitetem Mathematikunterricht
- Erstellung eines Mentorengutachtens und Zertifizierung (4 ECTS)
- Anerkennung in Studium und Ausbildung
- Beiprogramm in DK und SH (wenn möglich)
- Unterbringung möglichst in Kollegenfamilien
- möglichst Gastschulen mit einem dänischem bzw. deutschen Sprachangebot
- Betreuung durch die MaP-Koordinatoren

Motto:

Miteinander arbeiten – voneinander lernen!

Wann findet der MaP-Austausch statt?

Das Austauschprojekt dauert insgesamt drei Wochen (Woche 4, 5 und 6 des laufenden Jahres).

BEISPIEL JANUAR 2014

Woche 1:
18. / 19.1.: Anreise der DK-Lehrkräfte in SH
ab 20.1.: DK-Lehrkräfte in SH hospitieren bei SH-Partnerlehrkräften

Woche 2:
25. / 26.1.: Anreise der SH-Lehrkräfte in DK
ab 27.1.: SH-Lehrkräfte in DK hospitieren bei DK-Mentoren
ab 27.1.: DK-Lehrkräfte in SH unterrichten selbst mit Unterstützung durch SH-Mentoren

Woche 3:
1. / 2.2.: Rückreise der DK-Lehrkräfte nach DK
ab 3.2.: SH-Lehrkräfte in DK unterrichten selbst mit Unterstützung durch DK-Mentoren
ab 3.2. DK-Lehrkräfte besuchen SH-Lehrkräfte in DK und evaluieren
8. / 9.2.: Rückreise der SH-Lehrkräfte nach SH

Mit den Teilnehmerinnen und Teilnehmern findet vor und nach dem Austausch ein durch die MaP-Koordinatoren geleitetes Vor- und ein Nachbereitungstreffen in beiden Ländern statt. Die Terminfestlegung und die inhaltliche Gestaltung erfolgen durch die MaP-Koordinatoren.